

# Stellenausschreibung

---

Im Landesinstitut für Schule und Medien Berlin-Brandenburg (LISUM) in Ludwigsfelde ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle

**einer Referentin/eines Referenten  
für Sonderpädagogische Förderung/Inklusion  
in der Grundschule, Sekundarstufe I und II/GOST  
sowie in der beruflichen Bildung**

im Rahmen einer Elternzeitvertretung befristet bis zum 04.07.2018 mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 20 Stunden zu besetzen.

Die Stelle (Funktion) ist nach Besoldungsgruppe A 13 BbgBesO bewertet. Im Fall der Besetzung mit einer/einem Tarifbeschäftigten erfolgt die Eingruppierung in die Entgeltgruppe 13 TV-L.

Die Bewerbung von Frauen ist besonders erwünscht.

## Aufgabengebiet:

- Qualifizierung von Schulberaterinnen und Schulberatern, Inklusionsberaterinnen und Inklusionsberatern und anderen Personengruppen für Unterrichtsentwicklung im Rahmen der inklusiven Schulentwicklung
- Konzipierung, Organisation und Durchführung von Veranstaltungen, auf der Basis wissenschaftlicher Grundlagen, schulpraktischer Anforderungen und bildungspolitischer Schwerpunktsetzungen
- Implementierung von Rahmenlehrplänen und anderen Veröffentlichungen
- fachliche Begleitung der Entwicklung, Erprobung und Evaluation von Rahmenlehrplänen, curricularen und anderen Materialien aller Schulstufen und Fächer unter inklusiven Aspekten
- Umsetzung von bildungspolitisch relevanten Projektvorhaben der Unterrichtsentwicklung im Aufgabengebiet, die u. a. Diagnose und Förderung betreffen
- Bearbeitung von referatsspezifischen und -übergreifenden Aufgaben

## Anforderungen

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium der Sonderpädagogik oder einer vergleichbaren Fachrichtung;
- fundierte Kenntnisse im bildungstheoretischen, pädagogischen, didaktischen und curricularen Bereich sowie zur bildungspolitischen und schulischen Situation der Länder Berlin und Brandenburg;
- wenn möglich Unterrichtserfahrung sowie umfassende und gründliche Fachkenntnisse in der Sonderpädagogik sowie im Bereich der Entwicklung der inklusiven Schule;
- Fähigkeit zur Entwicklung und Umsetzung von innovativen fachlichen Ansätzen im Zuständigkeitsbereich;
- Fähigkeit zum effizienten sowie ziel- und ergebnisorientierten Arbeiten, Engagement, Einsatzbereitschaft;
- ausgeprägte Team- und Kommunikationsfähigkeit

Wünschenswert sind Erfahrungen in der Planung und Durchführung von Projekten der Inklusion an der Schule und/oder Erfahrungen als Fortbildner/in in diesem Bereich.

Schwerbehinderte Menschen nach Maßgabe des § 2 SGB IX werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre aussagefähige Bewerbung senden Sie bitte mit den üblichen Unterlagen und einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakten **bis zum 23. Juni 2017** an das

Landesinstitut für Schule und Medien Berlin-Brandenburg  
Personalreferat  
Struweg 1  
14974 Ludwigsfelde-Struveshof